



Taufgottesdienst

I. Ankommen

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen. Zum Beispiel: *Mit welchem Dienst kann man dir eine Freude machen?*

II. Anbetung

III. Austausch & Gebet

Hauskirchen sind etwas besonders Wertvolles in unserer Gemeinde. Hauskirchen sind Beziehungen, in denen wir Jüngerschaft miteinander leben wollen. Deswegen sprechen wir unter anderem über Bibeltexte an unseren regelmäßigen Treffen.

Dieser Leitfaden soll ein vom Heiligen Geist und Liebe geprägtes Gespräch nicht ersetzen, sondern fördern. Deswegen halten wir die Fragen bewusst sehr offen und kurz. Achtet darauf, dass euer Austausch nicht nur dem *Hören* dient, sondern vor allem auch dem *Tun*, sonst ist der Glaube tot (vgl. Jak. 2, 17).

1. Lest gemeinsam den Text aus **Johannes 13, 1-10**.
(Wenn ihr mögt, erlaubt euch nach dem Lesen einen Moment Stille.)
2. Für den Austausch kannst du dich an folgenden simplen, aber persönlichen Fragen orientieren:
 - Was lerne ich? Was find ich interessant?
 - Was würdest du sagen, wenn du damals einer der Jünger gewesen wärst, und Jesus vor dir kniet, um dir die Füße zu waschen?
 - Was meint Jesus damit, wenn er in Vers 8 sagt: „Wenn ich sie dir nicht wasche, gehörst du nicht zu mir“?
 - Wie kann ich Gottes Wort hier gehorsam sein? Wie kann ich Jesus hier ähnlicher werden?
 - Betet gemeinsam für diese Anliegen.

IV. Aussendung mit einem Segen

Zum Beispiel mit dieser Erinnerung aus Philipper 2, 5-7:

Das ist die Haltung, die euren Umgang miteinander bestimmen soll; es ist die Haltung, die Jesus Christus uns vorgelebt hat. 6 Er, der Gott in allem gleich war und auf einer Stufe mit ihm stand, nutzte seine Macht nicht zu seinem eigenen Vorteil aus. 7 Im Gegenteil: Er verzichtete auf alle seine Vorrechte und stellte sich auf dieselbe Stufe wie ein Diener.